



# Hannah-Arendt-Gymnasium Lengerich



A. Heitmann, Schulleiterin

Hannah-Arendt-Gymnasium, Bahnhofstraße 110, 49525 Lengerich

Fernruf: 05481/82051 Fax: 05481/82052  
E-mail: [hannah-arendt-gymnasium@web.de](mailto:hannah-arendt-gymnasium@web.de)  
Internet: [www.hag-lengerich.de](http://www.hag-lengerich.de)

September 2014 – 23. Ausgabe

## Schulnachrichten des Hannah-Arendt-Gymnasiums Schulnachrichten – aktuelle Elterninformation

### Liebe Eltern,

Der Beginn des Schuljahres 2014/15 brachte im Kollegium eine große Zahl personeller Veränderungen mit sich, die es in dieser Menge seit Bestehen des HAG wohl noch nicht gegeben hat. Im Juli wurden sieben Kolleginnen und Kollegen (Frau Ruth Olbrich und Frau Anne Schulte-Hillen, Herr Karl-Heinz Beckmann, Herr Wolfgang Monka, Herr Helmut Remus, Herr Kurt Reißner und Herr Alfons Wittenbrink) in den Ruhestand bzw. in die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. Dadurch bedingt waren viele Neueinstellungen erforderlich, so dass mit Blick auf die Altersstruktur des Kollegiums ein deutlicher Generationenwechsel stattgefunden hat. Mit festen Planstellen zu uns gekommen sind Frau Rebecca Bröcheler (Deutsch/Sport), Frau Julia Schröder (Sozialwissenschaften/Französisch) und Frau Anja Robker (Englisch/Deutsch/ Spanisch). Auf eigenen Wunsch an unsere Schule versetzt wurden Frau Heike Große-Erdmann (Deutsch/ Erdkunde) und Herr Johannes Seeger (Geschichte/Kath. Religionslehre). Ebenfalls wurden neue Vertretungskräfte eingestellt: Frau Janika Sommer (Spanisch/Sport), Frau Ursula

Steinriede (Mathematik/Physik), Frau Maria Rhein (Kunst) und Herr Robert Heitmann (Erdkunde). Der Unterricht wird in vollem Umfang erteilt. Sieben Referendarinnen und Referendare erteilen wie in der Ausbildung gesetzlich vorgesehen jeweils neun Stunden eigenverantwortlichen Unterricht. Es sind Frau Swaantje Cramer (Deutsch/Ev. Religionslehre), Frau Katrin Heinz (Französisch/Mathematik), Frau Irina Sander (Französisch/ Spanisch), Herr Michael Berenzen (Deutsch/Geschichte), Herr Markus Koepe (Biologie/Katholische Religionslehre), Herr Keno Lamberti (Englisch/Sport) und Herr Ansgar Nierfeld (Erdkunde/Musik). Die Elternzeiten der Kolleginnen Frau Dr. Hausfeld und Frau Ina Windmann sowie die Abwesenheit Frau Elvira Langes (Sabbatjahr) können angemessen kompensiert werden.

### Schülerzahlen

Aktuell (22.09.2014) besuchen 825 Schülerinnen und Schüler das Hannah-Arendt-Gymnasium, 511 die Sekundarstufe I, 314 die Oberstufe (Sek. II). Die Mädchen sind mit 455 zahlreicher als die Jungen (370). Wir sind dankbar, dass wir auch in diesem Schuljahr ebenso wie im vergangenen einige Klassenräu-

me sowie die Turnhalle der Gutenberg-Hauptschule nutzen dürfen, da unsere Raumkapazitäten allein nicht ausreichen.

### Klassen- und Jahrgangsstufenfahrten

Gleich in der ersten Phase des neuen Schuljahres fanden viele Veranstaltungen und Projekte statt. Zeitlich parallel, um erhöhten Unterrichtsausfall wegen der Abwesenheit von Kolleginnen und Kollegen zu vermeiden, führen die Jahrgangsstufe Q2 nach Berlin und die Jahrgangsstufe 7 nach Bad Zwischenahn. Nicht nur das zu diesem Zeitpunkt hervorragende Wetter hat dazu beigetragen, dass die Fahrten von allen Beteiligten als absolut gelungen bezeichnet wurden. Auf die verschiedenen Interessen und Gruppen abgestimmte Programme und das Verhalten unserer freundlichen und engagierten Schülerinnen und Schüler sorgten für eine sehr gute Atmosphäre, in der das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund stand. Auch die ebenfalls zeitgleich stattfindenden Projekte der Leistungskurse aus der Jahrgangsstufe Q1 verliefen erfolgreich, wobei besonders der am „Heiligen Meer“ forschende Biologie-LK von dem guten Wetter profitiert hat. Die nächsten Fahrten sind nach

den Herbstferien geplant: Die Jahrgangsstufe 5 freut sich auf die pädagogischen Tage in Tecklenburg (22.-24.10.2014). Anfang November sind die achten Klassen in der CAJ-Werkstatt in Saerbeck zu Gast, um dort mit externen Dozenten Themen zur Stärkung der Klassengemeinschaft zu behandeln. Vom 16.-21. November besuchen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und Q1 im Rahmen des Frankreichaustausches das Lyceé Diderot in Carvin/Frankreich.

### **Pflegschaftssitzungen und Informationsveranstaltungen**

Der Terminkalender der letzten Wochen war gefüllt mit Klassen- bzw. Jahrgangsstufenpflegschaftssitzungen und Informationsveranstaltungen. Ich danke an dieser Stelle den Eltern, die als Vorsitzende oder deren Stellvertreter bereit sind, in den Klassen- oder Jahrgangsstufenpflegschaften tätig zu werden. Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig und die in den letzten Jahren gemeinsam betreuten Projekte waren sehr gewinnbringend für die Schulgemeinschaft. Die erste Schulpflegschaftssitzung, zu der ich den oben genannten Personenkreis sehr herzlich einlade, findet am Montag, den 17.11.2014, um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum statt.

Die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II und deren Eltern wurden in verschiedenen Veranstaltungen ausführlich über Schullaufbahnbestimmungen, die Studien- und Berufsorientierung Jahrgangsstufenfahrten etc. informiert. Viele Informationen speziell zu den Laufbahnbestimmungen sind auf der Homepage der Schule unter „Beratung“ detailliert dargestellt.

Wenn sich darüber hinaus Fragen ergeben sollten, sind wir gerne bereit, sie individuell zu beraten. Nehmen Sie zwecks Terminvereinbarung über das Sekretariat Kontakt mit uns auf.

### **„Schule am Nachmittag“ für die Klassen 5-7**

Seit dem Jahr 2007 bietet das HAG den Schülerinnen und Schülern der Klassen 5-7 ein umfangreiches Nachmittagsprogramm an. Hier können die Kinder pädagogisch sinnvoll bis in den Nachmittag betreut und gefördert werden. In diesem Schuljahr sind mit den AGs „Reiten“, „Lese-Recht-schreib-Training“, „Theater“ und „Kunst“ bekannte, beliebte Programme der letzten Jahre ebenso vertreten wie gänzlich neue Angebote („Erste Hilfe“, „Insekten“, „Computer“ und „Musical“). Insgesamt nutzen etwa 70 Kinder die von Montag bis Donnerstag stattfindenden zwölf AG-Angebote. Umgerechnet auf die Jahrgangsstufengröße nehmen aktuell deutlich mehr Kinder an dem Programm teil als je zuvor. Dies zeigt uns, wie beliebt, aber auch wie wichtig die „Schule am Nachmittag“ ist. Aktuell arbeiten 14 Schülerinnen und Schüler, 4 Referendare, 4 externe Profis und 3 Lehrerinnen und Lehrer in dem umfangreichen Programm mit, das täglich das gemeinsame Mittagessen, die Hausaufgabenbetreuung und das ausgewählte AG-Angebot umfasst. In diesem Zusammenhang möchte ich die Eltern der angemeldeten Kinder daran erinnern, dass das HAG bis 15.45 Uhr Betreuung garantiert und auch die Verantwortung übernimmt. Sollte ein Kind einmal trotz normalen Schulbesuchs nicht am Nachmittagsprogramm teilnehmen können, ist eine vorherige Abmeldung unbedingt erforderlich.

### **Barzahlung in der Mensa**

Wie bereits durch Aushänge und auf der Homepage mitgeteilt, ist ab dem 22. September in der Mensa keine Kartenzahlung mehr möglich. Alle Einkäufe und das Mittagessen müssen direkt bar bezahlt werden. Bedingt durch die Umstellung können auch keine Online-Bestellungen mehr erfolgen. Noch auf den virtuellen Konten befindliche Guthaben werden in der nächsten Zeit ausgezahlt. Der aktuelle wöchentliche Speiseplan ist aber wie zuvor auf der Schulhomepage einsehbar. (→Service →Bestellung des Mittagsmenus) Die Essenbestellung muss bis 11 Uhr erfolgen, indem man mit Bargeld in der Mensa einen entsprechenden Bon kauf, den man später bei der Essensausgabe abgibt.

Die Gründe für diese Veränderung sind vielschichtig: Die Online-Buchung wurde nur von einem sehr kleinen Personenkreis genutzt und vergleichsweise teuer. Die in der Mensa aufgestellten Buchungsgaräte waren häufig defekt. Zudem nimmt die Kartenabbuchung vor Ort wesentlich mehr Zeit in Anspruch als die Barzahlung. Dafür sprach auch, dass die bisher genutzten Kassen problemlos auf Barzahlung umgestellt werden konnten.

Wir gehen davon aus, dass das neue System zu einer reibungsloseren Abwicklung des Bezahle führt.

Ausgenommen von der Barzahlung des Mittagessens sind nur die Kinder, die im Programm „Schule am Nachmittag“ angemeldet sind.

### **Qualitätsanalyse**

Kurz vor den Sommerferien erhielten wir die Mitteilung, dass nun auch im Hannah-Arendt-Gymnasium die Qualitätsanalyse durch die Bezirksregierung durchgeführt wird.

Seit einigen Jahren werden alle Schulen in NRW im Rahmen einer umfassenden Qualitätsanalyse überprüft. Ziel ist es, auf der Grundlage eines viele Kategorien umfassenden Qualitätstableaus den „Ist-Zustand“ zu ermitteln und daraus Hinweise für die weitere Schulentwicklung abzuleiten. Jede Schule erhält nach der Überprüfung einen Qualitätsbericht, zu dem sie schriftlich Stellung beziehen muss. Über die Ergebnisse der sogenannten QA sind die Gremien der Schule angemessen zu informieren. In der Regel werden abschließend Zielvereinbarungen im Sinne einer angestrebten Veränderung/Entwicklung vereinbart. Die überprüften Kategorien umfassen im Wesentlichen das Lernen und Lehren im Unterricht, die Professionalität der Lehrkräfte, das Schulmanagement, das Schulprogramm, die Schulkultur, das soziale Klima, die Arbeitsbedingungen und die Ausstattung und Gestaltung des Schulgebäudes und des Schulgeländes.

Die Qualitätsanalyse sieht einen bestimmten Ablauf vor. Zunächst muss ein umfangreiches Schulportfolio eingereicht werden. Dazu gehören zum Beispiel das aktuelle Schulprogramm, auf der Grundlage der gesetzlichen Vorgaben erarbeitete schulinterne Lehrpläne sowie viele weitere Konzepte und Dokumente, die die Schwerpunkte und Ziele unserer schulischen Arbeit am HAG beschreiben. Unser Portfolio haben wir am 12. September der Bezirksregierung übermittelt.

Am Donnerstag, den 2. Oktober, kommt die Prüfungskommission erstmals in die Schule. Im Mittelpunkt dieses Besuchs steht die Schulbegehung, in der das Schulgebäude und dessen Umgebung einer genauen Inspektion unterzogen werden. Neben der Kommission nehmen die

Schulleitung und Vertreter der Stadt sowie die Sicherheitsbeauftragten der Schule an der Begehung teil.

Daran anschließend informiert die Prüfungskommission in einer zentralen Veranstaltung das Kollegium, die Eltern- und die Schülervertreter über den konkreten weiteren Ablauf der Qualitätsanalyse am 10., 11. und 12. November. An diesen Tagen befindet sich die Kommission ganztägig in unserem Hause und wird hauptsächlich Unterrichtsbesuche durchführen. Das bedeutet, dass Mitglieder der Kommission unangemeldet einige Zeit im Unterricht anwesend sind und diesen auf der Grundlage bestimmter Kriterien beobachten und beurteilen. Darüber hinaus veranstaltet die Kommission nach Gruppen getrennt umfassende Interviews mit Schülerinnen und Schülern, mit Vertretern des Kollegiums, mit der Schulleitung, mit Eltern (Vertretern der Schulpflegschaft) sowie mit dem nicht-pädagogischen Personal. Die erhobenen Daten werden zusammengefügt und das Kollegium am Nachmittag des 3. Schulbesuchstages (Mittwoch) in einer ersten Rückmeldung informiert. Elternvertreter sowie Schülerinnen und Schüler dürfen seitens der Behörde an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen. Sie werden zu einem späteren Zeitpunkt, wenn der Qualitätsbericht schriftlich vorliegt, innerhalb der entsprechenden Gremien umfassend informiert. Mit dem abschließenden Ergebnisbericht ist frühestens sechs Wochen später, also kurz vor Weihnachten oder im Januar zu rechnen.

Es versteht sich von selbst, dass an den Schultagen im November, an denen die Unterrichtsbesuche stattfinden, keine Klassenarbeiten und Klausuren geschrieben werden.

Wir begrüßen die Durchführung der Qualitätsanalyse, die es uns ermöglicht, unsere schulische Arbeit und das Schulleben in seinen vielseitigen Facetten zu präsentieren. Von den Ergebnissen erhoffen wir uns viele Impulse für eine erfolgreiche weitere Schulentwicklung in den kommenden Jahren.

### **Homepage**

Unsere Schulhomepage ist in vielen Bereichen aktualisiert worden: Der gültige Terminplan, Klausurenpläne der Oberstufe, die Sprechzeiten des Kollegiums sowie kurzfristige Mitteilungen sind schnell abrufbar. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q2 können sich schon jetzt einen Überblick über die Termine der Abiturprüfungen verschaffen.

Nach der Verabschiedung in der Schulkonferenz wird auch das aktuelle Schulprogramm auf der Homepage veröffentlicht werden.

### **Termine**

Auf zwei Termine möchte ich schon jetzt Ihre besondere Aufmerksamkeit richten:

Am Donnerstag, den 18. Dezember, findet das diesjährige Weihnachtskonzert statt. Wir sind in diesem Jahr nicht in St. Margareta zu Gast, sondern nutzen die festlich geschmückte Dreifachhalle. Grund für die Wahl dieses Veranstaltungsortes ist das gleichzeitig zu feiernde 10-jährige Jubiläum der Bläserklassen - wir brauchen viel Platz!

Ein weiteres besonderes musikalisches Ereignis erwartet Sie am Sonntag, den 22. März 2015, in der Gempthalle. Mit einem einmaligen Programm werden die Busy Bee Big Band der Musikschule Lengerich und die Big-Band des Hannah-Arendt-Gymnasi-

ums im Rahmen eines großen Benefizkonzerts gemeinsam auftreten.

Der Erlös dieser Veranstaltung, zu der auch eine gemeinsam produzierte CD erscheinen soll, ist für das Familienbündnis der Stadt Lengerich bestimmt. Auch diesen Termin sollten Sie sich unbedingt vormerken.

Mit guten Wünschen für erholsame Herbstferien



Noch ein aktueller Hinweis:

Wegen des großen Erfolgs finden am 04.10. (Samstag, 20:00 Uhr) und am 05.10. (Sonntag, 18:00 Uhr) zwei zusätzliche Aufführungen von „Die Mausefalle“ in der Studiobühne des HAG statt.